Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 5 (1932)

Heft: 4

Artikel: Propaganda-Aktion bei den Telegraphen-Truppen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-561858

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Propaganda-Aktion bei den Telegraphen-Truppen.

Der Zentralvorstand und die Redaktion des «Pionier» haben im vergangenen Monat zwecks Sammlung im EMFV unter den Angehörigen der Tg. Kpn. eine Propagandaaktion begonnen. Zu verschiedenen Malen haben wir in letzter Zeit angetönt, dass die Tätigkeit unseres Verbandes nicht einseitig auf die Funkerabteilung allein zugeschnitten werden darf und soll. *Die Kameraden aller anderen Verkehrstruppen sind uns ebenso herzlich willkommen,* wie die Funker. Sie alle sollen von der ausserdienstlichen Tätigkeit profitieren, sofern es uns gelingt, sie möglichst zahlreich in unsere Reihen aufzunehmen. Wir versprechen uns damit ein noch vermehrteres und interessanteres Sektionsleben; durch gemeinsame Uebungen eine bessere Wertschätzung der einzelnen Arbeitsgebiete; allfällige Neugründungen von weiteren Sektionen und endlich eine gute Kameradschaft unter den Verkehrstruppen. Ob dann der Name unseres Verbandes gelegentlich einmal abgeändert werden muss, soll absolut keine Rolle spielen!

Es wurden vorerst die HH. Tg. Chefs der Armeekorps und Div., die Kdtn. und Offiziere der Tg. Kpn. begrüsst. Jeder derselben erhielt die Nr. 2 und 3 des «Pionier», sowie ein separates Werbezirkular. In diesem wurde unsere bisherige Arbeit im EMFV eingehend geschildert. Daran anschliessend verschiedene Disziplinen der Tg. Truppen, die sich auch bei uns durchführen lassen. Die HH. Offiziere wurden eingeladen, in unsere Sektion einzutreten, soweit sie im Wohnbereich der letzteren wohnhaft sind, oder dann den «Pionier» zu abonnieren. Die Kp. Kdtn. wurden besonders gebeten, sich für die ausserdienstliche Arbeit im Interesse der Armee und den Zusammenschluss der Angehörigen der Tg. Truppe zu verwenden. Wir nehmen aber auch gerne an, dass überhaupt alle Tg. Of., soweit es ihnen möglich ist, die Gelegenheit benützen werden, um auch ausser Dienst mit ihren U. Of. und Pi. in stetem Kontakt zu bleiben und einen rechten soldatischen Korpsgeist zu pflegen.

Ueber den Erfolg dieser Aktion bei den HH. Offizieren (die Propaganda bei der Mannschaft wird anlässlich der WK. erfolgen) werden wir in der Mai-Nummer berichten. *-Ag-*